



Kurzpredigt

A) Grundgedanken

1. am Tag des Herrn wird IHM seine Braut ganz gehören. Sie wird ohne Runzeln und Flecken sein, d.h. sie wird vollkommen rein sein und es wird keine falschen Quellen, Abhängigkeiten in ihrem Leben geben und, deswegen wird sie zutiesft „satt“ sein
 - voll der Frucht der Gerechtigkeit *Phil 1,11*
 - tadellos *Jud 24*
 - lauter und unanstößig *Phil 1,10*
2. Gott will Dich leidenschaftlich lieben
3. das soll dich zutiefst sättigen und erfüllen
4. er will von Dir leidenschaftlich zurückgeliebt werden
5. jeden Götzen, anderen Liebhaber wird er bekämpfen
 - weil es ihm Konkurrenz macht
 - weil es Dich nicht satt macht (und dadurch unfrei)
 - weil daran sichtbar wird, wen Du willst
6. versteht ihr, dass aber dieses Leben, dass ihm am Meisten Ehre gibt und sein leidenschaftliches Herz berührt, auch das Leben ist, dass Dich am Meisten sättigt und erfüllt ?!
7. das bedeutet, dass immer, wenn Gott reinigt, er daran arbeitet, dass wir satter sind in ihm und, wenn er zu uns spricht, dass unser Leben satter und erfüllender sein soll, dann wird er immer reinigen → zwei Seiten einer Medaille
8. deswegen kann Petrus und Paulus schreiben, dass wir in solchen Phasen jubeln und uns freuen sollen *1Petr 1,6-9 | Jak 1, 2-4*

B) Jesus spricht diese Dinge an

der reiche Jüngling
Mk 10,17-27



1. Was muss ich tun, um echtes, sattes, ewiges Leben zu haben ?
2. **Jesus gewann ihn lieb**
3. „ok, hör zu, es gibt eine Sache, die steht zwischen uns: Konkurrenz und es macht Dich nicht mal satt !“ → verkauf und verschenk alles
4. Er aber ging, entsetzt (niedergeschlagen, finster) über das Wort, traurig weg ...
5. was spricht er an, was steht zwischen euch ?
6. Das können Dinge sein, unter denen wir selber leiden, die wir auch nicht wollen (Schmerzen, Gebundenheiten), aber auch Dinge, die an sich nicht falsch sind:
 - Süchte, Abhängigkeiten, Partner, Freunde, Beziehungen, Familie, Jobs, Karrieremöglichkeiten, Unvergebenheit, dein Recht, Geld, Gerechtigkeit, Lebensstil, Traum, Bitterkeit, Festlegungen, Sünden (Pornographie, nicht essen, Trauer, Faulheit, Traurigkeit), Lebensschmerz
7. wer sein Leben an ihn verliert, gewinnt das echte, satte Leben
8. **es ist unmöglich bei Menschen !!!**

C) wie kommt der Durchbruch ?

1. die Wahrheit vor Augen haben und das Wort bewahren *Joh 14, 21-27*
2. eingestehen, dass ich nicht kann, vielleicht nicht mal will !!!
3. Gott das in wahrhaftigkeit ausdrücken → das bedeutet ihn lieben !!!
4. nun wissen, wer das Wollen und das Vollbringen gibt *Phil 2, 13*
5. Hände heben, Gott anbeten und auf ihn warten

zurück zu www.cmdomes.org